

Die Feuerwehr am Flughafen Berlin Brandenburg

Faktenblatt

- Der Flughafen Berlin Brandenburg Willy Brandt verfügt über drei Feuerwachen.
- Die Feuerwachen sind 24/7 besetzt: Ein 24-Stunden-Dienst der Feuerwehrleute gliedert sich in jeweils acht Stunden Arbeitszeit, acht Stunden Bereitschaftszeit am Arbeitsplatz und acht Stunden Ruhezeit am Arbeitsplatz.
- 295 Kolleginnen und Kollegen arbeiten bei der Werkfeuerwehr am Flughafen Berlin Brandenburg Willy Brandt. Davon sind 270 Stellen im Einsatzdienst sowie 25 Stellen in der Administration. Neben vielen Kollegen arbeiten auch fünf Kolleginnen im Feuerwehreinsatzdienst.
- Die Mitarbeiter:innen im Einsatzdienst der Flughafenfeuerwehr arbeiten in drei Wachabteilungen. Eine Wachabteilung hat jeweils drei 24-Stunden-Dienste und im Anschluss vier Tage frei. Beispiel: Montag, Mittwoch, Freitag 24-Stunden-Dienst – Samstag, Sonntag, Montag und Dienstag frei. Anschließend wieder Mittwoch, Freitag und Sonntag jeweils 24 Stunden-Dienst – und so fortlaufend weiter. Nach diesem Dienstmodell kann man seine Dienste Jahre im Voraus planen.
- Die Flughafenfeuerwehr sucht noch Verstärkung und besetzt aktuell 18 Stellen im Einsatzdienst und sechs für die Berufsausbildung. Die Einstellungsvoraussetzungen sind eine gute Gesundheit, Fitness und technisches Geschick.
- Bewerbungen für die Ausbildung bei der Werkfeuerwehr sowie für Feuerwehrleute können auf dem Karriereportal eingereicht werden: **karriere.berlin-airport.de**.
- Ausgebildete Feuerwehrleute erhalten nach 2,5 Jahren Betriebszugehörigkeit ca. 3.000,00 Euro Bruttogehalt plus eine Zulage in Höhe von 14 Prozent der Grundvergütung für Dienste an Sonn- und Feiertagen sowie weitere Nachtarbeitszuschläge. Während der Ausbildung wird je nach Lehrjahr eine Ausbildungsvergütung von 1.009,20 Euro bis 1.119,33 Euro bezahlt. Bei entsprechenden Leistungen erhalten Auszubildende eine Übernahmegarantie.
- Der Flughafen verfügt über 65.000 Brandmelder. Alarme gehen stets in der ebenfalls 24/7 besetzten Leitstelle ein. Von dort erfolgt die Alarmierung der erforderlichen Feuerwachen.
- Die Flughafenfeuerwehr verfügt über eine moderne Flotte von zwölf Flugfeldlöschfahrzeugen (FLF) für den Luftfahrzeugbrandschutz. Davon sind im Regelbetrieb jeweils acht Fahrzeuge im Dienst. Der Stückpreis beträgt ca. eine bis 1,2 Millionen Euro.
- Für den Gebäudebrandschutz verfügt die Flughafenfeuerwehr über zusätzliche fünf Hilfeleistungslöschfahrzeuge (HLF).
- Weitere Fahrzeuge bei der Flughafenfeuerwehr: Einsatzleitfahrzeuge, Hubrettungsfahrzeuge (Drehleiter), diverse Abrollbehälter (AB Tunnel für die Tunnelbrandbekämpfung, AB Gefahrgut für Gefahrgutbeseitigung). Insgesamt umfasst die Fahrzeugflotte der Flughafenfeuerwehr rund 65 Fahrzeuge sowie 30 Anhänger und Abrollbehälter.